

Handlungsrepertoire Sicherung

Beitrag von „katta“ vom 5. Februar 2008 21:37

N'abend zusammen,

bei meiner Unterrichtsplanung stehe ich wieder mal vor einem inzwischen altbekannten Phänomen: Meine Schüler hatten eine Hausaufgabe auf und diese möchte ich natürlich gemeinsam besprechen und eben sichern.

Die Frage ist halt wie. Ich habe das Gefühl, dass mir da jede Menge Möglichkeiten fehlen, wie man so etwas noch angehen kann.

In diesem konkreten Fall handelt es sich um ein Schaubild zur Figurenkonstellation, aber auch in anderen Fällen stehe ich halt manchmal auf dem Schlauch, da mir nichts neues einfallen will und mir meine Bücher auch nicht so richtig weiterhelfen (vielleicht durchforste ich sie auch einfach falsch).

Bei Texten z.B. mache ich halt ganz gerne eine Peer Correction oder auch mal Schreibkonferenz... also gruppenweises Lesen der Texte mithilfe eines Kriterienkatalogs (mal zum Abhaken, mal mit Stichworten, mal mit Verbesserungsvorschlägen...) oder auch mal gemeinsames Erstellen eines neuen gemeinsamen Textes auf Grundlage der Hausaufgaben.

Sammeln an der Tafel oder auf Folie ist auch eine Variante, aber ich habe das Gefühl, da hört die Hälfte bald weg (und mischt mir meine letzte Reihe auf... 🙄).

Auch lasse ich mal einzelne Schüler vortragen.

Aber so richtig toll finde ich das alles nicht so... zumal für dieses Schaubild.

Andererseits muss und darf so etwas ja auch nicht immer so viel Zeit kosten (halt je nachdem, wie wichtig diese Hausaufgabe für den weiteren Unterrichtsverlauf ist).

Sprich: habt ihr noch weitere Varianten für die Sicherung von Arbeitsergebnissen im Klassenverband?

(Auch wenn mein Beispiel sich jetzt auf Hausaufgaben bezieht, hoffe ich doch, dass es sich allgemein auf Sicherungsphasen übertragen lässt.)

Vielen Dank!

Lieben Gruß
Katta